

Einladung

zum Konzert der
FREUNDE JUNGER MUSIKER MÜNCHEN e.V.
Dienstag, 15. Oktober 2019, 20:00 Uhr

St. Bonifaz
Karlstrasse 34
80333 München

Johannes Lamprecht, Orgel

Johannes Lamprecht, geboren 1998, studiert derzeit Orgel und katholische Kirchenmusik in der Klasse von Prof. Bernhard Haas an der Musikhochschule München und wird ab September 2019 ein Jahr als Erasmus-Student am Codarts Rotterdam bei Prof. Ben van Oosten verbringen.

Seinen ersten Klavierunterricht erhielt er im Alter von fünf Jahren von seinem Vater Markus-Johannes Lamprecht. 2011 setzte er seine Ausbildung bei Karl-Heinz Lindemann, Lehrer an der Musikschule Koblenz, fort. Im Jahr 2008 begann er seine Ausbildung an der Orgel der Herz-Jesu Kirche Koblenz bei Joachim Aßmann. Im Rahmen der Ausbildung zum C-Musiker war der in Oberwesel tätige Regionalkantor Lukas Stollhof ab 2011 sein Lehrer. Von 2015 bis 2017 war Johannes als Jungstudent an der Hochschule für Musik und Tanz Köln immatrikuliert (Prof. Margareta Hürholz). Er besuchte zahlreiche Seminare und Meisterkurse für Orgelliteraturspiel und Improvisation, unter anderem bei Prof. Wolfgang Seifen (Berlin), Prof. Martin Sander (Detmold) und Prof. Daniel Roth (Paris) sowie für Klavier bei Prof. Paulo Alvares (Köln) und erhielt weitere Impulse durch Bernadetta Šušavská und Peter Kofler (München).

Johannes Lamprecht ist Stipendiat des bischöflichen Cusanuswerks und des Richard-Wagner Verbands und ist dreifacher Bundespreisträger „Jugend musiziert“ mit den Instrumenten Orgel (Stuttgart 2012, Hamburg 2015) und Klavier (Kassel 2016). Er war bereits vor seinem Studium Förderpreisträger bedeutender internationaler Orgelwettbewerbe, so beim Wettbewerb der Internationalen Orgelwoche Nürnberg 2016 und der Hermann-Schroeder-Gesellschaft 2017 in Trier.

Beim Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerb 2019 in Berlin erhielt er den 1. Preis sowie den Preis der „Freunde Junger Musiker“ Deutschlands.

Johannes Lamprecht ist wegen seines breitgefächerten Repertoires, das alle Epochen der klassischen Orgelmusik umfasst, ein gefragter Solist, Begleiter und Continuospieler.

Programm

- | | |
|--|---|
| Max Reger (1873-1916) | Phantasie über den Choral
„Ein feste Burg ist unser Gott“ op. 27, Nr. 1 |
| Charles-Marie Widor (1844-1937) | „Adagio“ aus <i>Symphonie Nr. 6 g-Moll, op. 42, Nr. 2</i> |
| Zsigmond Szathmary (*1939) | B-A-C-H – „Hommage à...“ |
| Charles-Marie Widor (1844-1937) | „Cantabile“ aus <i>Symphonie Nr. 6</i> |
| Max Reger (1873-1916) | Zweite Sonate d-Moll, op. 60
1. Improvisation
2. Invokation
3. Introduction und Fuge |
| | – Pause – |

Nächstes Konzert:

19. November: **Kai und Xixi Gabel**, Violine/Klavier, Oscar-von-Miller-Forum